

## **Wohnen im Stadtzentrum Greven**

### **„Junge Alte“ rollen Immobilienmarkt auf**

Im April 2005 wurde der BOB ein stadtzentrales Grundstück in Greven vorgestellt. Nach intensiveren Überlegungen und in Anlehnung am demografischen Wandel der Stadt Greven wurde in Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro M. Olbrich aus Münster eine Ziel-Planung auf die Bedürftigkeit hinsichtlich der „silbernen Generation“ ausgearbeitet.

*Da zurzeit ja „junge Alte“ den Immobilienmarkt aufrollen, macht es sicherlich Sinn, sich an die Bevölkerungsgruppe der über 60-jährigen zu wenden. Denn wer heute das 60. Lebensjahr vollendet, hat nach Statistik gute Chancen, 80 oder sogar 90 Jahre alt zu werden. Der „dritte Lebensabschnitt“ wird länger, der Wunsch nach einer aktiven Gestaltung größer, daher steigt auch die Anzahl derjenigen, die in dieser Lebensphase ihre Wohnsituation verändern wollen und Wohneigentum erwerben. Das Durchschnittsalter der Immobilienbesitzer, die das Wohneigentum wechseln, stieg in den vergangenen fünf Jahren von 44 auf 49 Jahre, jeder fünfte ist älter als 60. Die angehenden Ruheständler tragen zum gegenwärtigen Trend „zurück in die Stadt“ bei, weil sie den dritten Lebensabschnitt nicht auf der grünen Wiese, sondern zunehmend „mitten im Geschehen“ verbringen wollen.*

Selbstverständlich bietet die BOB für dieses Projekt über eine Dienstleistungsgesellschaft die komplette Bewirtschaftung einschl. Catering an.